Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 24. Februar 2018

# Die Tagesordnung wurde verlesen und bestätigt.

Sportsfreundin Christine Wolff verliest das Protokoll vom 18. Oktober 2017 der letzten Mitgliederversammlung. Folgende Änderungen werden bestätigt:

Michael Plöse wurde nicht gekündigt. Seine säumigen Beiträge Wurden nach der Sitzung ausgeglichen. Michael Plöse bleibt vollwertiges Vereinsmitglied und steht somit auch weiter als Kassenprüfer zur Verfügung.

# Neuaufnahmen und Kündigungen

Eberhard Nitsch, Vereinsvorsitzender; ergreift das Wort: Wir haben eine Neuaufnahme zum 01.01.2018. Ich begrüße Jutta Stritzinger als Mitglied ohne Boot im Verein. Ich bitte die Mitglieder um Abstimmung über die Aufnahme.

Frau Stritzinger wird **-einstimmig-** von den Vereinsmitgliedern aufgenommen.

Alle weiteren Neuaufnahmen, Kündigungen und Aufnahmen als Vollmitglieder vom vergangenen Geschäftsjahr sind wirksam. Weitere Veränderungen sind dem Vorstand nicht bekannt. Durch den Brückenbau stehen in 2018 keine weiteren Bootsstände zur Verfügung. Demzufolge können keine neuen Mitglieder mit einem Boot aufnehmen.

# Jahresbericht Vorstand

Der Jahresbericht wird verlesen.

-siehe Anlage-

# Finanzbericht

Der Kassenbericht und die daraus abgeleitete Finanzlage wurde von der Kassenwartin Daniela Braunstein erläutert.

Im Wesentlichen ist das Jahr 2017 als Konsolidierungsjahr positiv zu bewerten. Neben den allgemeinen Betriebsausgaben konnte speziell der Energiebedarf auf ein normales Niveau zurückgeführt werden. Demzufolge ist in 2018 eine Rückzahlung des Energieversorgers zu erwarten.

# Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des alten Vorstandes

Der Bericht der Kassenprüfer wird verlesen und erläutert.

Im Wesentlichen war festzustellen, dass die Abrechnungen ordnungsgemäß erfolgten und die Hinweise der Kassenprüfer aus dem letzten Jahr allumfänglich umgesetzt wurden. Die Kassenprüfer empfehlen, die begonnene Konsolidierungsphase aus in 2018 fortzusetzen, um den laufenden Kosten der Verkehrssicherungspflichten zu entsprechen. In 2019 fallen dann die Steganlagen-Raten weg, sodass ein weiteres Entgegensteuern der sinkenden Beiträge nicht zu erwarten ist. Weitere Hinweise und Ergänzungen gab es nicht.

Die Kassenprüfer schlagen vor, den Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr zu entlasten. Über die Entlastung wurde von der Mitgliederversammlung mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

Anwesende Mitglieder: 35

Davon

Ja-Stimmen: 35

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Im Anschluss überreicht der Vorsitzende, Eberhard Nitsch, dem Sportsfreund Rainer die bronzene Ehrennadel und dankt für die Unterstützung und Hilfe bei der Bauabsperrung im Rahmen des Brückenbaues. Die Mitglieder werden gebeten, Ihre Jahresrechnungen abzuholen.

**-anschließend Pause-**

# Übergabe an die Wahlkommission

Der alte Vorstand übergibt das Wort an die Wahlkommission.

Die Wahlkommission übernimmt die Versammlungsleitung unter Vorsitz des Wahlleiters Peter Kunze und führt die Vorstandswahl und die Wahl der Kassenprüfer durch.

Der Wahlvorstand bestehend aus den Sportsfreunden: Anja, Nicole, Heidi und Peter verlesen die Wahlordnung, stellen die Wahlprozedur vor und verteilen die Wahlunterlagen.

# Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Die Vereinsmitglieder werden aufgefordert, ihre Stimme abzugeben.

Es erfolgt eine Pause, in der die Auszählung der abgegebenen Stimmen erfolgt.

**PAUSE (Auszählung der Stimmen durch die Wahlkommission)**

# Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Der Wahlleiter Peter Kunze verliest den Bericht der Wahlkommission  
(s. Anlage).

Die Wahlkommission schlägt vor, künftig zur Ehrung des alten Vorstandes eine Summe in Höhe von 100 EUR bereitzustellen.

Das Wort wird an den neugewählten Vorsitzenden, Eberhard Nitsch, übergeben.

# Fortsetzung der Versammlung durch den gewählten Vorstand

Eberhard Nitsch: Ich bedanke mich im Namen aller gewählten Vorstandsmitglieder für das in uns gesetzte Vertrauen, die Geschicke den Verein in den nächsten 3 Jahren im Sinne eines sportlichem miteinander zu lenken. Ich möchte alle Mitglieder bitten auch weiterhin an den Wettbewerben teilzunehmen und den Zusammenhalt im Verein weiter zu kräftigen. Hierbei sollte jeder ein gutes Stück Kameradschaft und Einsatzbereitschaft zur Teilnahme an Vereinsaktivitäten mitbringen.

Ich bin jetzt seit 1997 im Vorstand tätig, seit 2003 lenke ich die Geschicke des Vereins. Das sind insgesamt 22 Jahre Vorstandsarbeit. Ich möchte mich bei euch bedanken, dass ihr euch für eine Verjüngung des Vorstandes entschieden habt und mir somit die Möglichkeit eröffnet, dass ich mich in absehbarer Zeit aus der Vorstandsriege zurückziehen kann. Aus diesem Grund und damit es hier noch lange weiter geht, werde ich gezielt meinen Nachfolger einarbeiten. Ich hoffe, dass dieses von Erfolg beschieden ist, da ich mit aller Konsequenz mein Amt als erster Vorsitzender 2021 niederlegen werde. Und damit wir dann einen kompletten jungen Vorstand haben und neue frische Ideen in das Vereinsleben kommen, wird auch unsere Sportwartin Christine nach ihrer langjährigen Tätigkeit in die zweite Reihe rücken und ihren Nachfolger einarbeiten.

# Steganlage und Bewuchs

Im vergangenen Jahr war eine Sitzung vom Sportbund Treptow Köpenick. Hier ging es um die unter Schutzstellung des Müggelsees und dessen Uferbereiche, was für uns nicht wirklich von Belang ist. Wir werden auch weiterhin unsere Boote nur in der Fahrrinne bewegen dürfen, es könnte nur etwas enger werden. Weitaus wichtiger war das Thema Uferwanderwege und Steganlagengenehmigung im Bezirk. Kurz gesagt brauchen wir uns wegen der Uferwanderwege keine großen Sorgen machen, da wir in unserem Uferbereich keine Wege erwarten müssen. Weitaus wichtiger ist das Thema Steggenehmigung. Hier ist zu erwähnen, dass wir zwei Genehmigungen brauchen und zurzeit auch haben. Das ist zum einen die bauliche Genehmigung und viel wichtiger die Genehmigung der Naturschutzbehörde. Diese Genehmigungen sind jeweils für 10 Jahre gültig und werden dann nur auf Antrag des Vereins überprüft und verlängert.

# Arbeiten im Verein, Baumschnitt

Eberhard Nitsch: Wie in der letzten Versammlung besprochen, werden wir die Schräge zur Wiese erneuern und verbreitern. Die notwendigen Vorbereitungen werden wir in Abstimmung zeitnah nach dem Slippen ausführen, deshalb müssen alle Boote von der Wiese. Die zwei übrigen Lampen sollen am Haus montiert werden, damit wir auch auf dem letzten Stück Weg Licht haben. Die Palisaden für den Übergang zur Wiese an der Schräge sind bestellt. Im Januar hatten wir unsere Baumkontrolle mit dem Ergebnis, dass drei Bäume auf Standfestigkeit weitergehend untersucht werden müssen. Dieses habe ich bis jetzt aufgeschoben, da wir mit Kosten von rund 886 € rechnen müssen. Dazu werden dann noch das Entfernen von Totholz aus drei Linden und ein 30%igen Kronenschnitt am Götterbaum im Eingangsbereich des Geländes kommen. Diese Arbeiten würden ca. 1800 € kosten und übersteigen den Rahmen der geplanten Mittel bei weitem. Deshalb werden wir die Arbeiten selber ausführen. Wie ich euch mitgeteilt habe, werden wir heute den Götterbaum beschneiden, da dieses nur bis Ende des Monats aus Vogelschutzgründen geschehen darf. Hierfür haben sich unsere Mitglied Mathias und Carsten Dieck bereit erklärt und ich hoffe das wir von euch weitere Unterstützung erhalten, damit diese Arbeiten so schnell und kostengünstig wie möglich ausgeführt werden können. Die Totholzbeseitigung werden wir dann nach Möglichkeit im Laufe des Jahres ausführen. Hierfür werden einen Steiger mieten müssen und beratschlagen, ob wir in diesem Zuge die Gibelfront am Haus zur Wasserseite streichen, was auch schon lange fällig ist.

# Verschiedenes

Für die Ausrichtung des Köpenicker Pokal brauchen wir eine starke Gruppe die Christine bei der Vorbereitung und Umsetzung unterstützt. Wer macht mit?

Bitte bei Christine melden. Ein erstes <Treffen dazu ist am 12.06.2018 geplant.

Wir brauchen einen Staubsauger da der Alte defekt ist. Hat noch jemand einen, den er uns sponsern kann?

Für die Aufnahme und Betreuung von Gastliegern gilt auch in dieser Saison, dass jeder weiterhin nach den gegebenen Möglichkeiten Gastlieger annehmen sollte. Die Abrechnung und Ausgabe der Schlüssel erfolgt durch Michael Jonack oder Hardy Noock in Ausnahmefällen durch den Vorstand oder anderen vom Vorstand beauftragten Mitgliedern. Bitte unbedingt Abwesenheitszeiten im Anwesenheitsbuch eintragen damit die Stände für Gastlieger benutzt werden können.

Der Reinigungsplan liegt aus. Die Mitglieder werden gebeten, sich unter Beachtung der gegebenen Hinweise einzutragen.

Eine Kopie der Beitragsrechnung für die Bootshaftpflicht ist wie in jedem Jahr dem Hafenwart persönlich zu übergeben.

Das Abslippen wird wie geplant durchgeführt. Es wird noch einmal eindringlich darauf hingewiesen, dass an jedem Boot die Markierungen für den Slipwagen anzubringen und die Maße für die Einstellung der Rungen am Wagen bekannt sind und zum Aufslippen dann auch mitgebracht werden. Marken und Slipwagenzeichnungen hierfür hat der Hafenmeister. Denkt auch an Böcke, die euer Eigentum sein sollten und euer Boot tragen können, diese sind unverwechselbar zu kennzeichnen.

Aktuell haben sich 28 Teilnehmer für die Dresden-Fahrt angemeldet.

Der Sportplan ist im Internet hinterlegt und kann als Kalender fürs Handy heruntergeladen werden.

Die Steganlage soll gereinigt werden und Ersatzbretter eingearbeitet werden.

Die Vereinsversammlung endet gegen 13:00m Uhr.

E. Nitsch J. Kunze

Vorsitzender Schriftführer